Reservefonds 97 300, Rückstellungen 301 300, Verbindlichkeiten auf Grund von Leistungen 433 298, Verbindlichkeiten gegenüber Banken 115 896, noch nicht abgehobene Dividende 474, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 11 550, (Bürgschaften 64 500). Sa. 1 937 818 RM.

Wechsel-Giro-Obligo am 30./11. 1932: 115 000 RM, im September 1933: 40 000 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gehälter 20 820, soziale Abgaben 580, Besitzsteuern 10 291, alle übrigen Aufwendungen, Unkosten und sonstige Steuern (außer Besitzsteuern) 26 046, Abschreibung auf Wertpapiere 1710, Rückstellung auf unsichere Forde-

rungen 148 716, Verlust-Vortrag aus 1930/31 539 660. — **Kredit:** Erträge aus Beteiligungen 14 487, Zinsen, soweit sie die Aufwandszinsen übersteigen 48 249, sonst. Erträge 18 578, Verlust 666 509. Sa. 747 823 RM.

Gesamtbezüge des Vorst. betragen 6000 RM.

Kurs uit. 1927—1932: 30, 79, 85, 76, 95*, 31,50 %. Freiverkehr Berlin.

Dividenden 1926/27—1931/32: 0, 6, 7, 4, 0, 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin und Hamburg: Commerz- u. Privat-Bank u. Fil.; Berlin: Dresdner Bank u. Fil., Hagen & Co.

Interessenvertretung Kux, Unckenbalt, Thronicke Akt.-Ges.

Sitz in Berlin W 15, Düsseldorfer Straße 41.

Vorstand: Hermann Herhold.

Aufsichtsrat: Peter Kux, Düsseldorf; Ernst Unckenbalt, Berlin; Werner Thronicke, Halle a. S.

Gegründet: 4./6. 1923; eingetragen 31./7. 1923.

Zweck: Die Bewirtschaftung des der Ges. gehörigen, in Halle a. S., Bernburger Str. 16, gelegenen Hauses.

Kapital: 12 000 RM in 600 Aktien zu 20 RM.

Urspr. 6 000 000 M in Aktien zu 10 000 M. — Laut Goldmark-Bilanz wurde das A.-K. von 6 000 000 M auf 12 000 RM in 600 Aktien zu 20 RM umgestellt.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1933: Aktiva: Grundst. 3000, Gebäude 8480, Postscheckguthaben 46,43, Bankguthaben 221, Verlustvortrag 632, Verlust 1932/1933 2209. — **Passiva:** A.-K. 12 000, R.-F. 1209, Verbindlichkeiten 1380. Sa. 14 589 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gehälter 240, Abschreib. auf Anlagen 280, Zinsen 527, Besitzsteuern 10 304, Unkosten 746, Rückzahlung einer Aufwert.-Hyp. 13 500. — **Kredit:** Grundstücksertrag 23 013, ao. Erträge (Verkaufserlös von nom. 450 RM Steuergutscheine) 374, Verlust 1932/1933 2209. Sa. 25 597 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 30, 0, 40, 144, 112, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Kartro-Aktien-Gesellschaft.

Sitz in Berlin-Halensee, Kurfürstendamm 153.

Vorstand: Kaufmann Alexander Cohen, Fräulein Stella Nichtenhauser.

Aufsichtsrat: Prokuristin Frau Emilie Köck, Prokuristin Frau Rosa Rühl, Kommerzialrat Karl Trostli, Wien.

Gegründet: 28./3. 1930; eingetragen 28./5. 1930.

Zweck: Vertrieb der von der Firma Kartro-Werke Karl Trostli in Wien hergestellten und vertriebenen Büroartikel aller Art unter der gesetzlich geschützten Marke „Kartro“.

Kapital: 50 000 RM in 100 Aktien zu 500 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Noch nicht eingezahltes A.-K. 37 500, Inventar 8469, Warenvorräte 27 916, Vorauszahlung an Lieferanten 204, Warenforde-

rungen 112 202, diverse Forderungen 56 526, Forderungen an Aufsichtsrats- und Vorstandsmitglieder 10 399, Wechselbestand 75, Kassa- u. Postscheckguthaben 9812, Bankguthaben 33 440, Kautions 90. — **Passiva:** A.-K. 50 000, R.-F. 658, Wertberichtigungsposten an Außenstände 29 738, Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen 199 098, nicht erhobene Div. 500, Rechnungsabgrenzungsposten 854, Gewinnvortrag 12 001, Gewinn 1932 3785. Sa. 296 634 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gehälter und Löhne 108 283, soziale Abgaben 7917, Abschreib. auf Inventar 941, Abschreib. auf Außenstände 29 738, Zs. 7500, Steuern 2472, sonstige Aufwendungen 535 951, Gewinn 15 786. — **Kredit:** Gewinnvortrag 12 001, Bruttogewinn 696 588. Sa. 708 589 RM.

Dividenden 1930—1932: 0, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Konzentration-Vermögensverwaltungs-A.-G.

Sitz in Berlin SW 68, Lindenstraße 5.

Vorstand: Kfm. Hellmuth Goerz, B.-Grunewald.

Aufsichtsrat: Vors.: Ministerialdirig. im Preuß. Ministerium d. Innern Walter Fischer, Berlin; Ministerialrat im Preuß. Ministerium des Innern Franz Janich, Berlin; Ober-Reg.-Rat im Preuß. Finanzministerium Dr. Helmuth Oehler, Berlin; Reg.-Dir. im Preuß. Ministerium des Innern Max Rheins, Berlin.

Gegründet: 31./3. 1925; eingetr. 14./5. 1925. Firma bis 9./8. 1933: Konzentration-Aktiengesellschaft. Sozialdemokratische Druckerei- und Verlags-Betriebe. Dann bis Anfang 1934: Konzentration-Aktiengesellschaft. Eine amtliche Bekanntgabe der Firmenänderung lag bei Drucklegung noch nicht vor.

Zweck: Verwaltung und Verwertung der auf Grund der Gesetze über die Einziehung kommunistischen Vermögens v. 26./5. 1933 und über die Einzieh. volks- u. staatsfeindlichen Vermögens v. 14./7. 1933 zugunsten des Preussischen Staates eingezogenen oder noch einzuziehenden Vermögenswerte.

Kapital: 250 000 RM in 500 Aktien zu 500 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 9./8. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Kassa 4509, Bank 35 828, Postscheck 10 278, Beteiligungen 2 699 960, Grundst. 393 205, Inventar 8636, (Avaldebit- 2 790 967). — **Passiva:** A.-K. 250 000, R.-F. 127 027, Kreditoren 2 774 374, (Avalkreditoren 2 790 967), Gewinn 1015. Sa. 3 152 416 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Revisionen 93 342, Gehälter 61 096, Unkosten 80 347, Steuern 13 497, Sozialbeiträge 8730, Hausverwaltung II 5607, do. III 1706, Abschreibungen 13 258, Gewinn 1015. — **Kredit:** Einkauf 265 149, Vergütung vom P.-V. 12 000, Hausverwaltung I 1449. Sa. 278 598 RM.

Dividenden 1927—1931: 4, 4, 4, 4, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.